

RS OGH 1989/12/20 14Os109/89 (14Os110/89), 13Os79/90, 15Os48/92

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.12.1989

Norm

StGB §42 Z1

Rechtssatz

Maßgebend für die Bewertung der Schuld des Täters im Sinne des § 42 Z 1 StGB ist zum einen der das tatbestandsmäßige Unrecht mitbestimmende Handlungsunwert, zum anderen aber (nicht minder) auch der Gesinnungsunwert, der das Ausmaß der (deliktstypischen) Schuld entscheidend (mitprägt) prägt. Der Erfolgsunwert hingegen ist ausschließlich unter dem Aspekt des § 42 Z 2 StGB von Bedeutung.

Entscheidungstexte

- 14 Os 109/89
Entscheidungstext OGH 20.12.1989 14 Os 109/89
Veröff: EvBl 1990/92 S 412 = JBl 1991,124 (Burgstaller) = AnwBl 1990,577 (Graff); hiezu kritisch Bertel ÖJZ 1990,799
- 13 Os 79/90
Entscheidungstext OGH 19.07.1990 13 Os 79/90
Vgl auch; nur: Maßgebend für die Bewertung der Schuld des Täters im Sinne des § 42 Z 1 StGB ist zum einen der das tatbestandsmäßige Unrecht mitbestimmende Handlungsunwert, zum anderen aber (nicht minder) auch der Gesinnungsunwert, der das Ausmaß der (deliktstypischen) Schuld entscheidend (mitprägt) prägt. (T1)
- 15 Os 48/92
Entscheidungstext OGH 04.06.1992 15 Os 48/92

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0091730

Dokumentnummer

JJR_19891220_OGH0002_0140OS00109_89000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>